

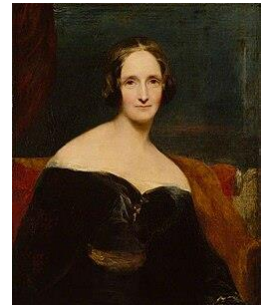
Zweite Kissinger Wohnzimmer-Lesung

Am Samstag, den 18. April veranstaltet das Solereservoir in der Salinenstraße zusammen mit dem Seniorenbeirat die zweite Kissinger Wohnzimmer-Lesung, eine Idee von Claudia Bollenbacher von seitenweise.die Buchhandlung.

**Der Bad Kissinger Journalist und Literaturkritiker Sigismund von Dobschütz wird aus
Mary Shelleys Briefftagebuch
„Streifzüge durch Deutschland und Italien in den Jahren 1840, 1842 und 1843“ lesen.**

Mary Shelley ist am 21. Juni 1842 mit ihrem Sohn Percy, dessen Studienfreund Andrew Alexander und einem Dienstmädchen ins damalige Kissingen gekommen und für vier Wochen geblieben. In ihren Briefen berichtet sie ausführlich von der Reise, der Stadt, der Unterkunft, der Trink- und Badekur als auch von Spaziergängen und medizinischen Behandlungen. Sie ist aus Neugier nach Kissingen gekommen. Der englische Badearzt Dr. Granville hatte Kissingen mit dem Buch „Spas of Germany“ (1837) in England bekannt gemacht.

Mary Shelley geb. Godwin (1797-1851), bekannt durch ihren Roman „Frankenstein“ (1818), war eine englische Schriftstellerin des frühen 19. Jahrhunderts. Sie ist als Autorin der romantischen und fantastischen Literatur in die Geschichte eingegangen. Zu ihrem Gesamtwerk zählen mehrere Romane, Kurzgeschichten, Theaterstücke, Essays, Gedichte, Rezensionen, Biografien und Reiseerzählungen.



Veranstaltungsort: Solereservoir in der Salinenstraße 8
Beginn: 19:00 Uhr
Anmeldung: Wegen der Platzverhältnisse im Wohnzimmer sind nur 25 Teilnehmer zugelassen. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme

**Anmeldung unter: Raymund.mueller@online.de oder
Tel. [0163 163 59 12](tel:01631635912)**

Beitrag: Je Teilnehmer € 10.-
Der Überschuss geht je zur Hälfte an KIDRO Niederschwellige Hilfen e.V. und Versteckte Engel der Kissinger Tafel

